## Soester Anzeiger 04.01.2022 Wahn-Stiftung trauert um "FriWi" Epping

Soest – Die Jürgen Wahn Stiftung trauert um ihr Ehrenmitglied Friedrich-Wilhelm Epping, der am Tag vor Heiligabend im Alter von 100 Jahren verstorben ist. Der Soester gehörte dem

Gründungsvorstand des 1989 ins Leben gerufenen gemeinnitzigen Vereins Jürgen Wahn Stiftung bis 1999 an. In dieser Zeit fungierte der ausgewiesene Finanzfachmann "FriWi" Epping als Schatzmeister. "Auf seine Initiative geht

"Auf seine Initiative geht vor allem das Projekt 'Kinder der Welt' zur beruflichen Ausbildung Jugendlicher in Togo zurück", erinnert Vorsitzender Klaus Schubert dankbar an das breite Wirken des Verstorbenen. Auch nach seinem altersbedingten Ausscheiden aus der aktiven Tätigkeit für die Jürgen Wahn Stiftung habe sich Epping weiterhin sehr für die Arbeit der Stiftung und insbe-

Togo-Hilfe interessiert. Ganz im Sinne Eppings werde sich die JWS weiter für Bildung, Ernährung und medizinische Hilfe für die Kinder und Familien in den Dörfern der Berg-

region Défalé im Norden To-

gos einsetzen.

sondere den Werdegang der